



BUNDESWEHR

PRESSEMITTEILUNG

Informationstechnikbataillon 293

Murnau, 03.12.2024

Wenn ein Orchester Brücken baut

Das Informationstechnikbataillon 293 feiert gemeinsam Bürgerinnen und Bürgern das Adventskonzert im Herzen von Murnau

Murnau am Staffelsee – Um kurz nach 19 Uhr erklingt unter dem spätbarocken Dach der Wallfahrtskirche St. Nikolaus in Murnau eine strahlende Fanfare in Blech, bevor die Musik mit „Joy to the World“ die Adventszeit für das Informationstechnikbataillon 293 und die Murnauer Bürgerinnen und Bürger einläutet. Unter der dynamischen Leitung des Dirigenten Major Rudolf Piehlmayer nimmt das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr Garmisch-Partenkirchen die über 500 Zuhörerinnen und Zuhörer in den folgenden anderthalb Stunden mit auf eine musikalische Reise in die Weihnachtszeit.

Eine Botschaft, die über die Musik hinausgeht

Vor dem Konzertauftritt begrüßte der Kommandeur des Verbandes, Oberstleutnant Andreas Hadersdorfer, die Anwesenden mit eindrücklichen Worten zum Beginn der Adventszeit: „Gerade jetzt werden wir daran erinnert, die Grundlage unseres friedlichen Zusammenlebens zu würdigen und das Wesentliche nicht aus den Augen zu verlieren: Menschlichkeit, Mitgefühl und Gemeinschaft. Und besonders die Musik ist in der Lage, diesen Werten Ausdruck zu verleihen: Die Klänge, die uns heute Abend erwarten, können Grenzen überschreiten und Brücken bauen.“

Die Stücke des Abends unterstreichen diese Botschaft mit Nachdruck. Von festlichen Weihnachtsliedern über klassische Werke bis hin zu modern arrangierten Melodien zeigen die 50 Musikerinnen und Musiker des Gebirgsmusikkorps eine beeindruckende Bandbreite und besonders Oberfeldwebel Lisa Lecke als Solistin an der Klarinette ihre individuelle Klasse. Nach dem Abschlussstück „Macht hoch die Tür“, als Lied zum Mitsingen, belohnen die Anwesenden die Leistung des Musikkorps mit minutenlangem Applaus und stehenden Ovationen.

Gemeinsam für das Blaue Land

Neben den musikalischen Höhepunkten stand das Adventskonzert im Zeichen der Gemeinschaft. „Wir Soldatinnen und Soldaten schätzen uns glücklich, Sie an unserer Seite zu wissen – als Gesellschaft, die die Werte liebt, deren Verteidigung wir geschworen haben“, erklärt Oberstleutnant Hadersdorfer in seinen einleitenden Worten. Die Kollekte des Abends kam dabei der Bergwacht Murnau und dem Seniorentreff in Murnau zugute – zwei Institutionen, die wichtige Beiträge zum Gemeinwohl leisten. „Diese Einrichtungen sind ein Spiegel unserer Werte: gelebter Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung“, betont der Bataillonskommandeur.

Wärmender Abschluss

Nach dem Konzert haben die Anwesenden Gelegenheit, den Abend auf Einladung des Informationstechnikbataillon 293 bei einem Heißgetränk vor der Kirche ausklingen zu lassen. Gemeinsam mit den Soldatinnen und Soldaten aus der Werdenfelser Kaserne tauschen



INFORMATIONSTECHNIK- BATAILLON 293

Werdenfelser Kaserne
Weilheimer Straße 60
82414 Murnau am Staffelsee

Telefon: +49 (0) 8841-609 2100
NGNBw: (90) 6250-2100
Mail: ITBtl293Pressearbeit
@bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE

CYBER- UND
INFORMATIONSRaum



BUNDESWEHR

sich die Gäste aus der Region nicht nur über die musikalischen Höhepunkte des Abends aus. Besonders in Erinnerung bleibt die durch Dirigent Major Rudolf Piehlmayer zwischen den Musikstücken humorvoll vorgetragene Weihnachtsgeschichte vom eigensinnigen Kater „Schnurrli“, der Weihnachten fast in eine Katastrophe verwandelt, am Ende aber doch für ein unvergessliches Fest sorgt.

Bildunterschriften:

Bild 1: Dirigent Major Rudolf Piehlmayer und die Musikerinnen und Musiker des Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr Garmisch-Partenkirchen vor über 500 Zuhörerinnen und Zuhörern beim Auftakt zu „Magnum Mysterium“.

Bild: Bundeswehr/Heiß

Bild 2: Weihnachtliche Klänge in spätbarocker Atmosphäre beim Adventskonzert des Informationstechnikbataillon 293 in der Kirche St. Nikolaus im Herzen von Murnau.

Bild: Bundeswehr/Heiß